

NEUIGKEITEN VOM FÖRDERVEREIN ST. ANTONIUS

ANTONIUS-FORUM



Liebe Leserinnen und Leser,

für das Frühjahr 2020 hatten wir wieder ein interessantes Programm für Sie vorbereitet. Die ersten Termine haben wir abgesagt mit dem Hinweis: „Diese Veranstaltungen werden wir im Herbst nachholen“. Dann überrollte uns die Corona-Welle mit vielen Einschränkungen. Im St. Antonius Krankenhaus führte die Zahl schwer Erkrankter zu Besuchsverboten, zur Verschiebung geplanter Operationen und einer enormen Belastung für alle Mitarbeiter.

An eine Fortführung unseres Programms war nicht zu denken. Lange hofften wir, Sie zum traditionellen Weihnachtskonzert mit dem Chor 61 Cantus Mundi Köln

und dem anschließenden Umtrunk einladen und für 2021 auch wieder Vorträge anbieten zu können.

Jetzt sind wir mitten in der zweiten Welle und es ist unklar, wann wir Sie wieder persönlich begrüßen können. Deshalb haben wir uns entschlossen, Sie mit diesem Rundbrief über die Geschehnisse der vergangenen Monate im Krankenhaus zu informieren.

Wir möchten Sie aber auch auffordern, im akuten Notfall oder bei chronischen Erkrankungen den Arzt- oder Krankenhausbesuch nicht aus Angst vor Ansteckung hinauszuzögern. In Krankenhäusern und Arztpraxen werden Hygiene- und Sicherheitsstandards

sorgfältig eingehalten. Die Gefahr einer bedrohlichen Verschlechterung Ihrer Gesundheit - z.B. bei Herz-Kreislauf-Beschwerden, Lungeninfektionen, Anzeichen eines Schlaganfalls, usw. - ist sehr viel größer!

Bitte halten Sie sich an die Maskenpflicht und die Abstands- und Hygieneregeln, aber gehen Sie bei gesundheitlichen Problemen zum Arzt.

Wir wünschen Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit, ein hoffentlich frohes Weihnachtsfest und ein besseres Jahr 2021!

Ihre Annelie Kever-Henseler
(Vorsitzende)

HILFREICHE SERVICEANGEBOTE UND TELEFONNUMMERN

St. Antonius Krankenhaus

Infos zu med. Schwerpunkten, Behandlungsmethoden, Ärzte- u. Pfllegeteams
www.antonius-koeln.de

Corona-Bürgertelefon Stadt Köln

0221 221-33500
Mo.-Fr. 7-18 Uhr, Sa./So. 10-16 Uhr
<https://stadt-koeln.de>

Bundesgesundheitsministerium

Corona-Telefon 030 346465100
Mo.-Do. 8-18 Uhr, Fr. 8-12 Uhr
Infos zu Krankheiten von A-Z:
<https://gesund.bund.de>

Seniorenberatung im Stadtbezirk

Bei Fragen zu Pflege, Versorgung, Einkaufshilfen, etc.:
Caritas: 0221 3793-1760 / -1801

ASB: 0221 66007653

Johanniter: 0221
89009-315 / -310



DAS WAR DAS JAHR 2020 IM KRANKENHAUS

Frohes
Fest!

Der Ärztliche Direktor, Prof. Dr. med. Frank M. Baer, berichtet aus der Corona-Krise und wünscht ein gesundes neues Jahr.

Was war das für ein Jahr! – Es ging richtig gut los mit einer in allen Fachabteilungen voll belegten Klinik, einem breit gefächerten Fortbildungsprogramm, unserem traditionell gut besuchten Antonius-Forum und konkreten Planungen für eine Erweiterung und Modernisierung des St. Antonius Krankenhauses in wichtigen Funktionsbereichen.

Alles anders durch die Pandemie

Doch dann zogen bereits Ende Februar die dunklen Wolken der Covid-19-Pandemie auf, deren medizinische Herausforderung und gesamtgesellschaftliche Bedeutung wir alle erst im Laufe des Jahres erfahren sollten.

Der erste Lockdown hat bei den Mitarbeitern, unseren Patienten und deren Angehörigen Spuren hinterlassen. Maßgeblich dazu beigetragen haben die anfängliche Ungewissheit im Umgang mit dem Virus und seiner Infektiosität, die besonders anstrengende Pflergetätigkeit unter Schutzkleidung und

Atemmaske, die hohe Sterberate trotz maximaler Versorgung beatmungspflichtiger Patienten mit Covid-19 auf der Intensivstation und die Corona-Erkrankung von Kollegen im Einsatz. Aber auch das notwendige Besuchsverbot für Angehörige, die kaum zu kompensierende Vereinsamung der Bewohner in der Kurzzeitpflege und die vielen logistischen Herausforderungen wie das Einrichten von Infektionssstationen, die Umstrukturierung der Patientenaufnahme in der Notfallambulanz, die Flut von Verordnungen und Dokumentationspflichten waren und sind eine zusätzliche Belastung.

Ausgezeichnete Diabetologie

Abseits der Pandemie gab es aber auch gute Nachrichten für unsere Klinik. Erneut wurde das Kölner Kardio-Diabetes Zentrum als einzige 5-Sterne-Diabetes-Einrichtung im Rheinland ausgezeichnet. Für die Nominierung war dabei das ganzheitliche Konzept der Diabetesbehandlung und die ständige



Zum zweiten Mal wurde die Diabetologie mit fünf Sternen ausgezeichnet.

Weiterentwicklung innovativer Therapiemöglichkeiten entscheidend. Dazu zählen neben dem Ausbau der digitalen Diabetologie, die Kardiologie, Angiologie, Elektrophysiologie sowie die vielfältigen interdisziplinären Kooperationen sei es mit der Unfallchirurgie im Hause oder dem Fussnetz Rheinland.

In der Hoffnung, dass wir im neuen Jahr mit einem wirkungsvollen Impfstoff die Pandemie überwinden werden, wünsche ich Ihnen im Namen aller Mitarbeiter ein friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2021 Gesundheit und alles Gute.

Regionales Traumazentrum

Ein unabhängiges Zertifizierungsunternehmen bescheinigte der Unfallchirurgie/Orthopädie einen gestiegenen Qualitäts- und Versorgungsstandard. Die Zertifizierung zum regionalen Traumazentrum und die berufsgenossenschaftliche Ermächtigung zur Versorgung schwerverletzter Patienten (VAV) garantiert eine qualitativ hochwertige Versorgung von Unfallopfern, inklusive Becken- und Wirbelsäulenverletzungen.

Ledig ein weiteres Kölner Krankenhaus versorgt Patienten, deren Verletzungen in diese Kategorie fallen.

Umbau und Modernisierung der Intensivstation

Derzeit wird die interdisziplinäre Intensivstation von zwölf auf 16 Betten erweitert. Im Frühjahr wurde bereits ein Anbau errichtet. Im Zuge der Bauarbeiten mussten Teile der Intensivstation provisorisch in andere Gebäudeteile verlagert werden. Der leitende kardiologische Oberarzt und Intensivmediziner, Dr. med. Thorsten Schneider, geht davon aus, dass im Frühjahr 2021 eine hochmoderne Intensivstation für die Versorgung schwerkranker internistischer und chirurgischer Patienten für den Kölner Süden zur Verfügung steht.

Wir danken der Firma Trebbau für die Unterstützung bei der Versendung unseres Newsletters.

Datenschutzinformation:

Ihre Adressdaten werden von uns zum Versand von Programmfaltblättern und Einladungen des Antonius-Forums genutzt. Sie können der zukünftigen Nutzung Ihrer Daten zu diesen Zwecken widersprechen. Bitte informieren Sie uns in diesem Fall unter: foerderverein@antonius-koeln.de

Impressum:

Antonius-Forum Nr. 01, 12/2020

Herausgeber:

Förderverein St. Antonius
Schillerstr. 23, 50968 Köln
www.antonius-koeln.de
V.I.S.D.P.: Annelie Kever-Henseler

